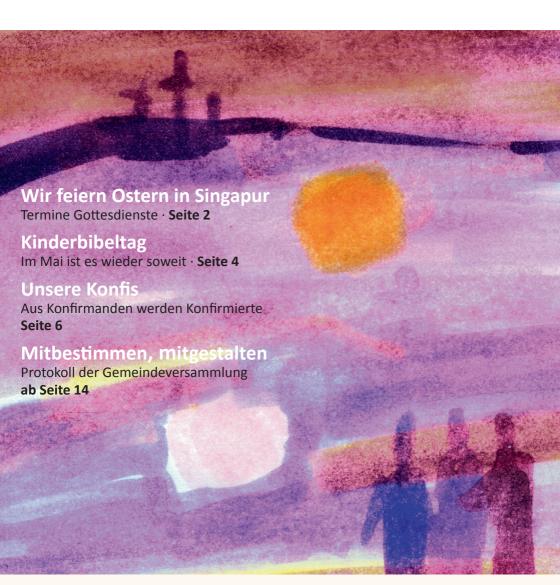


Evangelisch in Singapur!

Gemeindebrief April – Mai 2019







OSTERN IN SINGAPUR

Unsere Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Karfreitag

19. April, 16.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl Kapelle ORPC*

Ostersonntag

21. April, 6.30 Uhr

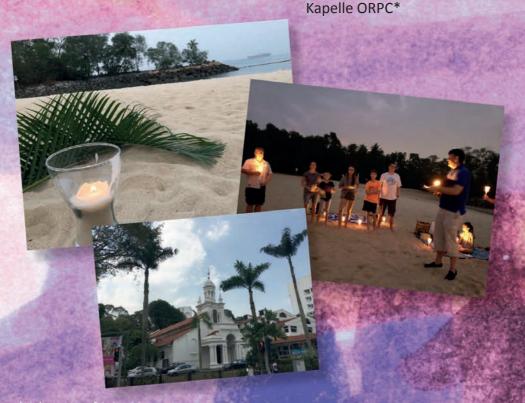
Ostermorgenfeier

für Klein und Groß auf Sentosa**

16.30 Uhr

Familiengottesdienst zu Ostern mit Taufen und anschließender

Ostereiersuche für Kinder



^{*} Adressen auf Seite 23

^{**}Den genauen Ort werden wir im E-Mail-Newsletter in der Karwoche bekannt geben.



Inhaltsverzeichnis

Evangelisch in Singapur

Liebe Leserinnen und Leser	3
Unsere Konfis	6, 7
Vorkonfis & Juleica	8
Protokoll Gemeindeversammlu	ng
	14_19

Veranstaltungen

Kinderbibeltag	4
Krabbelgottesdienst	5

Rubriken	
Leaving Singapore	5
Kinderseite	9
Auf ein Wort: Was wäre Ost	ern
ohne die Frauen?	10
Willkommen bei uns	11
Kalender	12-13
Mitgliedschaft	20, 21
Kontakte & Impressum	22
Orte & Adressen	23

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

am Morgen nach dem Sabbat des Passafestes vor beinahe 2000 Jahren laufen drei Frauen durch die Dunkelheit, die Herzen voller Trauer und Angst. Sie halten ihre Treue zu dem Verstorbenen geheim, verstecken ihre Sorge und Traurigkeit. Sie wissen noch nicht, dass das Grab dessen, den sie Rabbi, Freund, Christus, Messias nannten. leer ist. Sie wissen noch nicht. dass die Morgensonne ihnen Überraschung, Freude, Veränderung, einen Neuanfang bringen wird. Und dass aus der Passion, aus dem Leiden, auch für sie Ostern werden wird.

Und diese Frauen, auf ihrem Weg in den Ostermorgen, erinnern uns daran, dass auch unsere Sorgen und Ängste, unsere scheinbar ausweglosen Situationen keine Sackgasse sind.

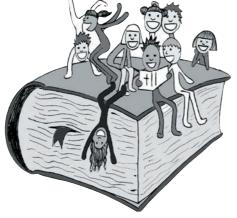
Sie sind ein Weg, der uns auch auf Ostern zuführt. Und der uns immer wieder zusagt, dass mit Gott Neuanfänge möglich sind, und wir uns nicht verstecken, verbergen müssen, sondern froh und mutig in den neuen Morgen hineingehen können.

Der Theologe Friedrich von Bodelschwingh hat geschrieben: "Im Licht der Ostersonne bekommen die Geheimnisse der Erde ein anderes Licht."

Ich wünsche Ihnen allen Frohe Ostern!

Jamil Happel, Ptr.

Endlich wieder Kinderbibeltag!



Im Mai ist es wieder soweit: Die evangelische und katholische Kirchengemeinde veranstalten ihren gemeinsamen Kinderbibeltag!



Das Thema ist in diesem Jahr Josef, der auch in schweren Zeiten nie den Glauben verloren hat und der dadurch Kraft gewann, am Ende gestärkt aus allem hervorzugehen!

Der Kinderbibeltag findet statt am

Samstag, 4. Mai ab 14.00 Uhr

Campus der GESS*.
Um 18.00 Uhr findet dort auch der Ökumenische Abschlussgottesdienst statt.

Wir werden an diesem Tag spielen, basteln, singen, Geschichten hören und dann als Abschluss mit allen Eltern und den Gemeinden Gottesdienst feiern, bei dem alle Kinder die Geschichte vorstellen werden

Wenn du zwischen 5 und 12 Jahren alt bist, dann fülle die Anmeldung** auf der Rückseite dieses Gemeindebriefs aus und sende bzw. maile sie bis zum 29. April 2019 an eine der beiden Kirchengemeinden. Mehr Infos bei Pfr. Happel und auf den Webseiten der Kirchengemeinden.



^{*} Genaue Ortsangaben auf Seite 23

^{**} Anmeldung gibt es auch zum Download auf unserer Website

Kommt am Samstag, den 11. Mai 2019 um 16.30 Uhr ins Pfarrhaus Faber Garden*!

Mit viel Gewusel, Musik, Bewegung und Geschichten für die ganz Kleinen!

Gemeinsam mit Pfarrer Happel und Eva Arora von den "Musical Monkeys" können Ihre Kinder Geschichten von Gott hören und dabei in ungezwungener Atmosphäre einfach Spaß haben! Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen, bei Saft und Kaffee den Nachmittag ausklingen zu lassen. Über mitgebrachten Kuchen freuen wir uns sehr!

Wenn Sie Fragen haben, mailen Sie uns einfach unter: evkirche.sg@gmail.com.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Leaving Singapore for good ...

Liebe Gemeindemitglieder,

sollten Sie im Sommer aus Singapur wegziehen, teilen Sie uns dies bitte mit, so dass wir unsere Mitgliederdatei aktualisieren können. Auch möchten wir Sie gerne im Gottesdienst verabschieden, wenn Sie das wünschen. Bitte sagen Sie kurz Bescheid unter Tel. 8799 8872 oder per E-Mail unter evkirche.sg@gmail.com. Vielen Dank!



Aus Konfirmanden werden Konfirmierte ...

Im September 2018 ging es los: Die Gruppe aus 19 Konfirmandinnen und Konfirmanden traf sich zum ersten Mal im Pfarrhaus. Unter Leitung von Pfr. Happel lernten die jungen Menschen Geschichten der Bibel, Kirchengeschichte(n), Lieder und Grundlagen des christlichen Glaubens kennen. Zusätzlich zu den Konfi-Samstagen besuchten die Konfis Gottesdienste und nahmen aktiv am Gemeindeleben teil.

Ein Highlight waren sicherlich die Konfi-Sleepover im Pfarrhaus und die Konfifreizeit im Februar in Changi, jeweils zusammen mit einem Konfirmanden aus Penang. Nun neigt sich die Konfizeit bereits ihrem Ende zu: am Sonntag, 12. Mai findet der Vorstellungsgottesdienst statt, und zwar um 16.30 Uhr in der Kapelle der ORPC. In dem Gottesdienst werden die Konfis Ergebnisse des Jahres zeigen und ihre eigenen Gedanken über den Glauben darstellen.

Eine Woche später werden dann im Konfirmationsgottesdienst die folgenden 20 Mädchen und Jungen konfirmiert:

- · Henrik Böhmer
- · Enya Brinkmann
- · Joel Donikian
- · Karl Fllerkmann
- · Victor Fixson
- · Valentina Flath
- · Niclas Jensen
- · Paul Klingenberg-Timm
- · Julia Krautbauer
- · Adrian Leendertz
- · Finja Lorenz
- · Remy Nizet
- · Sophia Pracht
- · Dominic Preiser
- · Emily Schrader
- · Anatol Schraudolph
- · Leonardo Torchetti
- · Carltin Wittig
- · Annika Woschek
- Erik Hunold (aus Penang)











Der Konfirmationsgottesdienst findet am Samstag, 18. Mai 2019 um 10.00 Uhr in der Hauptkirche der Orchard Road Presbyterian Church* statt. Zu beiden Gottesdiensten sind Sie alle herzlich eingeladen!

^{*} Genaue Ortsangaben auf Seite 23



VORKONFIS:

Am 17. Februar haben die neun Dritt- und Viertklässler den Abschluss ihres Vorkonfi-Kurses in einem Gottesdienst gefeiert. Sie haben Ergebnisse aus dem vergangenen Jahr gezeigt und wurden für ihren Lebensweg gesegnet.

Neues von JULEICA · Ausbildung als Jugendleiter/in



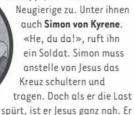
Unsere Juleica-Gruppe gemeinsam mit ihren Ausbildern während des ersten gemeinsamen Wochenendes. 15 Jugendliche machen mit! Toll!



Die letzten Wunder

Am letzten Tag seines Lebens verändert Jesus das Leben einiger Menschen auf wunderbare Weise.

> Als Jesus das schwere Kreuz schleppt, schauen viele



ist stolz, ihm helfen zu können. Er

ist froh, nicht mehr zu den anderen Neugierigen zu gehören, die nur untätig dem Leid Jesu zuschauen. (Lukas 23, 26)

Josef von Arimathäa überrascht sich selbst. Er gehört zu den Priestern, die Jesus hassen. Aber er ist eigentlich ein Anhänger Jesu - aber nur heimlich. In dieser Nacht entscheidet er sich, offen zu Jesus zu stehen. Er bittet um Erlaubnis, Jesus begraben zu dürfen. Er nimmt ihn vom

Kreuz ah Gemeinsam mit einem Freund wickelt er ihn in Leinen und bringt ihn in eine Grabhöhle. Zu zweit schieben sie einen schweren Fels davor.

(Markus 15,43-46)





Rätsel: Ei, ei, ei, es ist Ostern! In den abgebildeten Dingen und Tieren steckt ein Ei: Findest du die Begriffe?



Dein Ostersalat

In der Osterzeit gibt es viele hartgekochte Eier! Schneide 6 hartgekochte, geschälte Eier, 150 Gramm Kochschinken und eine halbe rote Paprika in kleine Würfel, gib alles zusammen mit einer Dose (abgetropftem) Mais in eine Salatschüssel, Für die Salatsauce verrühre 100 Gramm Mayo, eine halbe Tasse Milch, eine





Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin. de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand). Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo©hallo-benjamin.de



WAS WÄRE OSTERN OHNE DIE FRAUEN?

Was Maria aus Magdala vor allen anderen Frauen und Männern der Jesusgeschichte auszeichnet: Sie kann als Einzige den ganzen Weg Jesu von seinem Tod am Kreuz über seine Bestattung bis zur Auferstehung aus eigener Anschauung bezeugen. Sie ist die berühmteste aus einem Kreis von Frauen, die die Kreuzigung immerhin aus der Ferne verfolgten. Die Männer hatten sich bereits Tage zuvor bei der Festnahme Jesu aus dem Staub gemacht und waren nach Galiläa geflohen. Und Maria aus Magdala war es, die gemeinsam mit anderen Frauen (im Johannesevangelium allein) das geöffnete Grab Jesu entdeckte und der dann Engel und der Auferstandene selbst erschienen.

Diese Frauen, nicht Männer, erhalten als Erste den Auftrag, von der Auferstehung zu reden, den anderen Jüngerinnen und Jüngern das Erscheinen Jesu in Galiläa anzukündigen (Markus- und Matthäusevangelium). Die Quellenlage ist eindeutig. Doch schon im frühen Christentum wurde die Überlieferung umgeschrieben: Nun soll Simon Petrus, der wichtigste Apostel, der Erste gewesen sein, der den Auferstandenen erblickte.

Frauen sind Schlüsselfiguren in den Osterberichten. Dass sie im Grab den auferstandenen Jesus gesehen hatten, hielten die Männer allerdings für Geschwätz, wie im Lukasevangelium zu lesen ist (24,11). Und so erlebte Maria aus Magdala durch die Jahrhunderte eine bemerkenswerte Abwärtskarriere.

Auch wenn sie neben Maria, der Mutter Jesu, die am meisten genannte Frau in den Evangelien ist und als Einzige in den Osterberichten gleich dreier Evangelien genannt wird (Markus, Matthäus, Johannes), verlor sie doch in der Kirchengeschichte an Glanz, und sie musste in der volkstümlichen Theologie und Frömmigkeit hinter die führenden Männer der Kirche zurücktreten.

Angesichts des ursprünglichen Befundes in der Bibel ist es umso rätselhafter, warum Frauen in den Kirchen über Jahrhunderte an den Rand gedrängt wurden. Sowohl ihre Position in der Leitung als auch ihre Rolle in der Verkündigung wurden dem nicht gerecht, was an Ostern galt: Frauen waren die ersten Zeuginnen und Botschafterinnen der Auferstehung. Und das ist das zentrale christliche Ereignis.

·*chrismon

Aus: "chrismon", das Monatsmagazin der evangelischen Kirche. www.chrismon.de

Evangelisch in Singapur!

Herzlich Willkommen in unserer Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde!

Falls Sie zum ersten Mal einen Gemeindebrief von uns in Händen halten, freuen wir uns über Ihr Interesse an unserer Kirchengemeinde und wollen Sie herzlich einladen, an unserem Gemeindeleben teilzunehmen!

Wir feiern an jedem Sonntag Gottesdienst, außer in den Schulferien der deutschsprachigen Schulen in Singapur. Unsere Gottesdienste finden



meistens abwechselnd in der Kapelle der Orchard Road Presbyterian Church*, auf dem Campus der German European School Singapore* oder im Pfarrhaus Faber Garden* statt. Alle Altersstufen sind bei unseren Gottesdiensten willkommen, es sind entweder Familiengottesdienste, oder wir bieten parallel Kindergottesdienst an. Schauen Sie einfach mal vorheit

Als deutschsprachige Gemeinde in Singapur begleiten wir Menschen auf ihrem Lebensweg, sind Anlaufstelle für Fragen und wenn mal ein offenes Ohr benötigt wird. Natürlich kann man sich bei uns taufen, trauen und konfirmieren lassen.

Anders als viele es denken, werden wir nicht von deutschen Kirchensteuern finanziert. sondern unsere ca. 90 Mitgliedsfamilien ermöglichen mit ihren Beiträgen das gesamte deutschsprachige evangelische Gemeindeleben in Singapur. Insofern freuen wir uns, wenn auch Sie Mitglied unserer Gemeinde werden.

Website, Newsletter, Facebook & Co.

Website: Facebook & Instagram: www.evkirche.sg @evkirche.sg

Newsletter (wöchentl.): Melden Sie sich einfach direkt auf unserer Website an oder verwenden Sie die Schnell-Version unserer



Newsletter-Anmeldung:

Halten Sie den geöffneten Fotoapparat Ihres Smartphones auf den nebenstehenden Code. Sie werden dann direkt zur Anmeldung weitergeleitet. (Je nach Einstellungen wird vorher gefragt, ob eine Verbindung ins Internet erlaubt wird.)

Gottesdienste im April und Mai

7. und 14. April		kein Gottesdienst (Osterferien)
19. April	Fr 16.30 Uhr	Karfreitag Gottesdienst an Karfreitag mit Abendmahl Kapelle ORPC*
21. April	So 6.30 Uhr	Ostersonntag Ostermorgenfeier für Klein und Groß auf Sentosa (mehr Infos im Newsletter)
	So 16.30 Uhr	Familiengottesdienst zu Ostern mit Taufen und anschl. Ostereiersuche Kapelle ORPC*
28. April	So 16.30 Uhr	Quasimodogeniti Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst Kapelle ORPC*
4. Mai	Sa 18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss des Kinderbibeltags GESS* (Turnraum im Kindergarten)
11. Mai	Sa 16.30 Uhr	Krabbelgottesdienst Pfarrhaus Faber Garden*
12. Mai	So 16.30 Uhr	Jubilate Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden Kapelle ORPC*
18. Mai	Sa 10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst Hauptkirche ORPC*
26. Mai	So 10.30 Uhr	Rogate Familiengottesdienst Pfarrhaus Faber Garden*
2. Juni	So 16.30 Uhr	Exaudi Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst Kapelle ORPC*

^{*} Genaue Ortsangaben auf Seite 23

Konfirmationsunterricht

20./21. April	Sa/So	Liturgische Nacht Beginn Samstag um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Faber Garden*, Ende Ostermorgen auf Sentosa
27. April	Sa 9.30 Uhr	Konfi-Tag Pfarrhaus Faber Garden*
11. Mai	Sa 9.30 Uhr	Konfi-Tag Pfarrhaus Faber Garden*
12. Mai	So 16.30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst Kapelle ORPC*

Veranstaltungen

28. April	So 19 Uhr	Bibellesegruppe Pfarrhaus Faber Garden*
23. Mai	Do 19.30 Uhr	Dankeschönabend für Mitarbeitende Pfarrhaus Faber Garden*
26. Mai	So 19 Uhr	Bibellesegruppe Pfarrhaus Faber Garden*

Probe Gospelchor

Proben immer dienstags, 20 Uhr: 23. April, 7. und 21. Mai. Auftritt bei der Konfirmation am 18. Mai

Probe Posaunenchor

Jeden Mittwoch, 19 Uhr GESS* (Musikraum)



Gemeindeversammlung am 17.3.2019

Protokoll der Gemeindeversammlung am 17. März 2019 im Pfarrhaus Faber Garden

Anwesend: C. Bahl, M. Brinkmann, S. Brinkmann, H.Y. Chun, P. Chun, U. Dehnert, C. Donikian, J. Ellerkmann, M. Fixson, C. Flath, T. Flath, S. Fremming, D. Happel, A. Hirsch, R. Hirsch, A. Hopstein, B. Klingenberg, W. Klingenberg, M. Köster, A. Köstner, M. Köstner, C. Kretschmer, F. Kretschmer, S. Leendertz, V. Leendertz, I. Lorenz, B. Nestle, P. Preiser, C. Schakowski, S. Schreiber-Reggelin, F. Schude, B. Schraudolph, A. Seitz, A. Weisensee

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Schriftführerin stellt Beschlussfähigkeit fest, es sind mehr als zehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 2: Berichte und Aussprache: Vorsitzende, Pfarrer, Schatzmeisterin, KassenprüferDie Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich im Gedenken an den kürzlich verstorbenen Dieter Gumpert zu einer Schweigeminute zu erheben

Bericht Vorsitzende Bianca Nestle:

Liebe Gemeinde, als ich mich hinsetzte, um meinen diesjährigen Bericht vorzubereiten, wurde mir sofort klar, dass mir eine Person sehr stark fehlt. Ich spreche von Dieter Gumpert, der nun das erste Mal nicht mehr physisch dabei ist und uns nicht mehr seine tatkräftige Unterstützung anbieten kann. In der Straits Times und in den Medien von vielen deutschsprachigen Institutionen in Singapur konnten wir die Nachrufe sehen und uns nochmal Dieters vielseitige Spuren in Singapur bewusst vor Augen führen. Selbstverständlich war er auch in unserer Ge-



meinde seit den Anfängen unterstützend dabei und hatte bis zuletzt die Aufgabe als "Trustee" inne. Ich möchte hier noch einmal sagen "Danke, Dieter. Danke für alles."

Zur Einschätzung zum Stand der Gemeinde möchte ich zunächst gerne wiedergeben, dass die Gemeinde derzeit ein gutes und breites Angebot hat, welches auch zunehmend aktiver und regelmässiger genutzt wird. Zudem etabliert sich auch die Wahrnehmung unserer Gemeinde bei anderen Institutionen weiterhin positiv. Allein schon dadurch steht die Gemeinde aus meiner Sicht derzeit recht gut da.

Nun gibt es auch immer wieder Veränderungen im Umfeld unseres Gemeindelebens. Allerdings hat sich bei uns ganz überraschenderweise in einer wichtigen Sache zunächst einmal eine Konstante ergeben: Wir können unser Gemeindehaus in Faber Garden behalten, da ein Verkauf zum Mindestpreis nicht stattfinden konnte. Die "Cooling Measures" im Juli vergangenen Jahres hatte dem "Sales Committee" vermutlich einen Strich durch die Rechnung gemacht. Im Gemeinderat bedeutete dies ein Aufatmen: Wir sehen die Vorteile unseres derzeitigen Hauses (u.a. gute Räumlichkeiten für Treffen und Gottesdienste, Parkmöglichkeiten, Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Flexibilität und Duldung durch Nachbarn und "Condo Management").

Eine weitere Konstante in unserem Gemeindeleben ist unser Organist Robert Navaratnam. Letztes Jahr hat er sein 40-jähriges Jubiläum gefeiert, so lange begleitet Robert uns bereits treu in unseren Gottesdiensten in der ORPC mit der Kirchenorgel und wir sind ihm sehr dankbar für seinen Einsatz.

Allerdings gibt es auch Veränderungen in unserem direkten Umfeld, die uns letztlich scheinbar unvorbereitet treffen: Pfarrer Fogl von unserer katholischen Schwestergemeinde hat sich entschieden, dieses Jahr weiterzuziehen, und somit steht seine Verabschiedung aus Singapur an. Wir schauen auf viele gemeinsame Jahre der Ökumene zurück und ich wünschte, ich könnte den Augenblick länger



festhalten. Natürlich sind wir auf den Nachfolger gespannt und wünschen uns, die gute Zusammenarbeit gemeinsam weiter fortzuführen.

Also, die Gemeinde steht aus meiner Sicht derzeit recht gut da. Hört sich einfach an, ist es jedoch nicht immer. Doch mit Gottes Willen fruchtet das vielseitige Engagement der Gemeindemitglieder auch weiterhin, und ich kann nur allen Tatkräftigen und Freunden der Gemeinde mit ganzem Herzen für ihren jeweiligen persönlichen Einsatz danken und bitten, weiter mit Elan dabei zu sein.

Hervorheben möchte ich dieses Mal im heutigen Rahmen folgende Personen: Danke an Christine Bahl speziell für ihr Engagement zur professionellen Umsetzung der Kommunikaton und Außendarstellung der Gemeinde, u.a. via Facebook, Instagram, Website sowie dem Layout des Gemeindebriefes.

Danke an Susanne Schreiber-Reggelin speziell für ihr Engagement, die Finanzen unserer Gemeinde optimiert zu verwalten. Sie wird später in ihrem Bericht aufzeigen, dass die Gemeinde auch finanziell recht gut da steht.

Danke auch vorab, dass im Speziellen Petra Chun, Frank Schude und Eva Arora heute anbieten werden, sich als "Trustees" des Gemeindehauses zur Verfügung zu stellen.

Und "last but not least" ein besonderes Dankeschön an Pfarrer Daniel Happel. Ich erhalte auch von Menschen, die nicht Mitglied unserer Gemeinde sind, äußerst positives Feedback und höre Sätze wie z.B. "Mensch, Ihr habt ja einen tollen Pfarrer! Der macht das alles so richtig aus Überzeugung und mit vollem Einsatz!". Dem brauche ich wohl nichts mehr hinzuzufügen.

Bericht des Pfarrers Daniel Happel:

In meiner Zeit als Pfarrer in den USA habe ich das Motto der United Church of Christ kennengelernt: No matter who you are or where you are on life's journey, you are welcome here! Sich willkommen zu fühlen, bedeutet vielfaches. Zum einen sind das praktische Dinge: Menschen einladen, Menschen begrüßen. Mehr noch ist es allerdings eine Haltung: eine innere Haltung, die offen ist für alle Menschen, egal welchen Hintergrund sie haben. Diese Haltung wird nach außen wirken.

Wenn ich auf das Jahr zurückschaue, denke ich, dass wir vieles dieser offenen, einladenden Haltung schon gut machen. Wir sehen es an im großen und ganzen gut besuchten Gottesdiensten, wir erleben es an den Menschen, die zu uns kommen. Ich habe das Gefühl, dass die Vielfalt der Gottesdienste geschätzt und von Besuchenden gut angenommen wird.

Die Vorsitzende hat schon die Vielfalt unserer Gemeindearbeit beschrieben. Vieles davon liegt zumindest verantwortlich beim Pfarrer. Umso mehr bin ich dankbar für alle, die sich einbringen. Dazu gehört zuallererst Dorothee Adams, die ehrenamtlich einige der Bürotätigkeiten übernommen hat, und das jetzt schon im elften Jahr, 2018 hat sie ihr 10jähriges Jubiläum im Gemeindebüro begangen. Das ist schon beachtlich. Vielen Dank dafür! Und auch in anderen Bereichen, so in unserer Öffentlichkeitsarbeit, also im Gemeindebrief, Website, Social Media,

Newsletter, GESS Weekly machen Ehrenamtliche viel Hintergrundarbeit, und das macht mich sehr froh. Dazu kommt, dass wir in der Gemeinde viel Fachwissen haben, das wir vielleicht noch mehr schöpfen könnten, als wir es jetzt tun. Also, wenn Sie Lust und Zeit haben sich einzubringen, dann sagen Sie uns Bescheid, auch Kleinigkeiten sind oft sehr hilfreich!

Und natürlich werden viele Bereiche des Gemeindelebens nicht oder nicht nur vom Pfarrer, sondern von den Ehrenamtlichen gestaltet, als eines von vielen Beispielen sei genannt die Kinder- und Familiengottesdienste. Oder die Projektgruppe, die sich mit dem drohenden Verkauf des Pfarrhauses beschäftigt hat. Möglich aber ist alles in dieser Gemeinde nur, weil ein fantastischer Gemeinderat sich hier kümmert, in dem jede sich mit ihren eigenen Gaben in die Arbeit einbringt, so dass sogar so undankbare Aufgaben wie die Revision der Gemeindeordnung ein bisschen Freude gemacht haben. Für eine gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und viel Anpacken und positive Stimmung möchte ich den Damen heute auch einfach Danke sagen!

Kurz berichten möchte ich noch über einen anderen Teil meiner Arbeit, nämlich die Arbeit in den Außengemeinden, es gibt regelmäßig Gottesdienste in den Gemeinden in Kuala Lumpur und Penang. Darüber hinaus hatte ich einige Verpflichtungen durch die EKD, die Evangelische Kirche in Deutschland, und habe letztes Jahr an der Regionalkonferenz der Region Ost- und Südostasien in Hongkong teilgenommen sowie an der Weltkonferenz aller Auslandspfarrerinnen und -pfarrer in Deutschland. Und als Vertreter der EKD durfte ich auch beim 40jährigen Jubiläum der Deutschen Gemeinde in Jakarta dabei sein. Im Sommer habe ich selbst Halbzeit hier in dieser Gemeinde, was im nächsten Frühjahr einen Auswertungsprozess mit Besuch von Vertretern der EKD in unserer Gemeinde bedeutet.

Dankbar bin ich auch für die gute Zusammenarbeit mit der ORPC, sowie die gute Zusammenarbeit mit der katholischen Gemeinde und meinem Kollegen Hajo Fogl. Sein Weggang ist ein Verlust, und wir müssen beten, dass es gut weitergeht.

Schon jetzt kündigt sich eine überdurchschnittlich hohe Zahl an Abschieden von Mitgliedern im Sommer an. Zum Glück haben wir im Moment eine recht gute Zahl an Mitgliedsfamilien, so dass wir dennoch stabil bleiben! Deswegen möchte ich auch noch auf etwas zurück-

kommen, was ich am Anfang gesagt habe: Wir müssen weiterhin darauf achten, einladend zu sein! Und das ist nicht nur Aufgabe des Pfarrers oder des Gemeinderats, sondern von jeder und jedem, die Teil dieser Gemeinde sind. So wichtig eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit ist, so viele Menschen durch Social Media zu uns finden, noch bedeutender ist allerdings die persönliche Ansprache, dass wir alle immer wieder einladen in unsere Gemeinde, und dazu beitragen, dass wir als Gemeinde einladen und offen für jede und jeden sind.



Bericht der Schatzmeisterin Susanne Schreiber-Reggelin:

Die Kassenprüfung fand am 28. Januar statt. Herzlichen Dank an Frank Kretschmer und Angela Weisensee, dass Ihr Euch bereiterklärt habt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Nun zur Bilanz und den Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2018: Gott sei Dank sehen wir in der Gewinn- und Verlustrechnung keine Millionenbeträge, denn wir mussten unser Pfarrhaus nicht im Rahmen des Collective Sales verkaufen. So ergibt sich für unsere Gemeinde zum Ende des vergangenen Jahres ein Anlagevermögen von 1,46 Mio. SGD, das besteht aus dem Buchwert des Hauses und dem Restwert des gemeindeeigenen Fahrzeugs, das mit 6.900 SGD pro Jahr über 10 Jahre abgeschrieben wird. Die Bankguthaben der Gemeinde betrugen in Summe 246.000 SGD.

Bilanz per 31.12.2018

Aktiva	S\$ '000	Passiva	S\$ '000
Anlagevermögen	1.459	Kapitalvermögen	1.661
		davon zweckgebunden 1.27	5
Bankguthaben	246	davon Rücklagen 38	6
		Zuführung Kapitalvermögen Überschuss 2018 *)	
		Sonstige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	30
Summe	1.705	Summe	1.705

	Gewinn- un	d Verlustrechnung	
Gesamte Ausgaben	172	Einnahmen	186
Überschuss 2017	14		
Summe	186	Summe	186

Das Kapitalvermögen belief sich auf 1.661 Millionen SGD, 1,275 Millionen SGD davon zweckgebunden und 386.000 SGD als Rücklagen. Der Überschuss von 2018, 14.000 SGD, wird dem Kapitalvermögen zugeführt. Die 30.000 SGD, die unter Sonstige Verbindlichkeiten und Rückstellungen erscheinen, sind jeweils zur Hälfte für die Kosten, die der Gemeinde bei Rückkehr des Pfarrers nach Deutschland entstehen und für dieses Jahr anstehende Renovierungsarbeiten im Pfarrhaus vorgesehen.

Mitglieder und Mitgliedsbeiträge

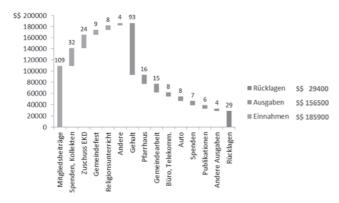
	2017	2018	ggü. Vj
Mitgliedsfamilien → Mitglieder und deren Angehörige	92 308	97 330	+5%
davon "regelmäßige Zahler"	67	92	+ 37 %
in %	73 %	95 %	
Jahresbeiträge insgesamt	S\$ 83.100	\$\$ 109.100	+31%
Durchschnittsbeitrag pro Mitgliedsfamilie im Jahr	S\$ 905	S\$ 1.125	+ 24 %
Durchschnittsbeitrag pro zahlender Mitgliedsfamilie im Jahr	55 1.240	S\$ 1.186	- 4%

Die Einnahmen der Gemeinde betrugen im Jahr 2018 186.000 SGD und das sind fast 32% mehr als im Vorjahr. Mit den Einnahmen haben aber auch die Ausgaben auf 172.000 SGD angezogen, enthalten aber die gerade erwähnte Rücklage von 15.000 SGD für nötige Renovierungsarbeiten im Pfarrhaus. Es ergibt sich ein Überschuss von 14.000 SGD.

Nun zu den Einnahmen und Ausgaben im Einzelnen: Unsere Gemeinde finanziert sich im Wesentlichen über Ihre Mitgliedsbeiträge. Und da liegt auch der Hauptgrund für unsere deutlich gestiegenen Einnahmen. Mit 109.000 SGD sind im vergangenen Jahr über 31% mehr an Mitgliedsbeiträgen eingegangen. Das liegt einerseits daran, dass wir mehr neue Mitglieder gewonnen haben, andererseits aber an einer kleinen Erinnerungsaktion, die wir im vergangenen Frühjahr gestartet haben, denn es passiert immer wieder, dass Daueraufträge auslaufen und so unbemerkt gar kein Mitgliedsbeitrag mehr bezahlt wird. Der größte Posten bei den Ausgaben ist das Gehalt unseres Pfarrers und auch hier sehen wir eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Das liegt zum Teil an Tariferhöhungen und einer rückwirkenden Anpassung der Erfahrungsstufe (die EKD folgt da den Tarifabschlüssen im Öffentlichen Dienst), der Wechselkurs vom Euro spielt auch eine Rolle. Hinzu kommt eine Änderung der Gehaltsstruktur. Das Spendenaufkommen (Spenden und Kollekten) hat sich im vergangenen Jahr mehr als verdoppelt. Die nächstwichtigste Einnahme ist eine Zuwendung der EKD. Um diese zu erhalten, müssen wir jedes Jahr eine ausführliche Darstellung unserer Finanz- und Gemeindestruktur einreichen und z.B. einen Haushaltsplan für das Folgejahr, das ist der, über den die Gemeindeversammlung später noch abstimmen wird.

Das Gemeindefest ist auch immer eine wichtige Veranstaltung zum Fundraising. Der Gewinn betrug im vergangenen Jahr 6.000 SGD. Unser Pfarrer gibt Religionsunterricht an der German European School. Dafür bekommt die Gemeinde eine Entschädigung, die aber im vergangenen

Einnahmen und Ausgaben



Jahr nur für ein Schulhalbjahr bezahlt wurde, da der Auszahlungszeitpunkt vom Halbjahresanfang auf das Halbjahresende verschoben wurde. Nach dem Pfarrergehalt sind die Ausgaben für das Pfarrhaus der nächstgrößte Posten, gefolgt von Kosten für die Gemeindearbeit, Büro und Auto. Ca. 7000 SGD haben wir an andere Organisationen, z.B. an H.O.M.E. oder Grace Haven, das Kinderheim der Salvation Army gespendet. Auch das waren fast 70% mehr als im Vorjahr. Von den 29.000 SGD, die hier als Rücklagen dargestellt sind, sind 15.000 SGD für die gerade erwähnten Renovierungsarbeiten im Pfarrhaus vorgesehen. Es bleiben also 14.000 SGD Überschuss.

Für dieses und nächstes Jahr ist jeweils eine Steigerung des Haushaltsvolumens um 3% geplant. Größere Änderungen sind 2019 beim zu zahlenden Pfarrergehalt und den Spendeneinnahmen, sowie bei den Einnahmen für den Religionsunterricht zu erwarten. Der Haushaltsplan für 2020 ist bereits bei der EKD eingereicht worden und steht heute zur Abstimmung.

Im Jahr 2018 hatten wir 97 Mitgliedsfamilien und insgesamt 330 Mitglieder. Das sind 5 bzw. 7% mehr als im Vorjahr. Das ist sehr schön! Und noch besser ist, dass wir eine deutliche Steigerung bei den (regelmäßig) zahlenden Mitgliedern haben. Das wurde erreicht durch unsere Erinnerungsaktion an die Beitragszahlungen und eine nachfolgende Bereinigung der Mitgliederdatei, aber liegt natürlich auch daran, dass wir wieder einen sehr starken Konfirmandenjahrgang haben, aber auch einige neue und alte Freunde der Gemeinde sich für eine Mitgliedschaft entschieden haben.

Ich möchte noch auf ein paar Dinge bezüglich der Beitragszahlungen hinweisen: Bitte richten Sie für Ihren Mitgliedsbeitrag möglichst einen Dauerauftrag ein und überprüfen sie hin und wieder dessen Laufzeit. Geben sie bei Überweisungen und Daueraufträgen möglichst Ihren Namen an, und geben Sie bei der ersten Zahlung oder bei irgendeiner Änderung im Gemeindebüro Bescheid. Bei Schecks ist es wichtig, den vollständigen Namen des Empfängers "German Speaking Protestant Congregation in Singapore" anzugeben. Aber die gute Nachricht ist, dass in den Jahren 2017 und 18 sämtliche Mitgliedsbeiträge zugeordnet werden konnten.

Bericht der Kassenprüfer:

Herr Kretschmer bestätigt den Finanzbericht für das Jahr 2018.

TOP 3 Verabschiedung des Finanzberichts 2018 und des Haushalts 2020:

Ja: 32, Nein: 0, Enthaltungen: 0

TOP 4 Entlastung des Gemeinderats

Antrag von H. Kretschmer; Ja: 26, Nein: 0, Enthaltungen: 6

TOP 5 Wahl zweier neuer Treuhänder (Trustees)

Zur Wahl stehen Frank Schude und Eva Arora. Beide werden in das Amt gewählt Ja: 31, Nein: 0, Enthaltungen: 1

TOP 6: Änderung der Gemeindesatzung

Pf. Happel erklärt den Grund der Überarbeitung der bestehenden Satzung durch den Gemeinderat: Banken und Singapurer Behörden verlangen verschiedentlich Einblick in die Satzung, um Entscheidungen zu treffen z.B. in Bezug auf die Kontoführung. Diese muss den aktuellen, legalen Anforderungen genügen. Der Gemeinderat hat sich diesbezüglich von einer Anwaltsfirma beraten lassen. Pfr. Happel stellt die Punkte 7 und 29 vor, die insbesondere verändert werden mussten.

Zu Pkt. 7. "Only members who are above twenty-one (21) years of age shall have the right to vote and to hold office in the Congregation." Es wird vorgeschlagen, diesen Punkt wie folgt zu modifizieren: 7. Only members who are above eighteen years of age shall have the right to vote, only members above twenty-one years of age can hold office in the Congregation.

Zu Pkt. 29. "Unless with prior approval in writing of the Registrar or an Assistant Registrar of Societies, majority of the members of the Council shall be Singapore Citizens. In addition, the Chairperson, Secretary, Treasurer and their deputies shall be Singapore Citizens or Singapore Permanent Residents. Foreign Diplomats shall not serve as members of the Council." Es ist klar, dass wir diese Bedingung nicht erfüllen können und deshalb regelmässig die Genehmigung des ROS einholen müssten. Es wird vorgeschlagen, den Punkt 29 ähnlich wie die Deutsche Europäische Schule zu formulieren. Jürgen Seitz wird die Satzung der GESS als Referenz zugänglich machen.

Abstimmung über die die Annahme der Satzung mit den vorgeschlagenen Änderungen:

Ja: 32, Nein: 0, Enthaltungen: 0

TOP 7: Wahl des Gemeinderats

F. Kretschmer stellt sich als Wahlleiter zur Verfügung; die Wahl erfolgt offen. **Wiederwahl:** Eva Arora, Susanne Schreiber-Reggelin und Bianca Nestle:

Ja-Stimmen: 32, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0;

Neuwahl: Ilka Lorenz und Andrea Seitz: Ja-Stimmen: 30, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 2;

Kassenprüfer: Peter Preiser

TOP 8: Verschiedenes Keine weiteren Punkte

Protokoll: Petra Chun/ Singapur, 17.3.2019



Ich werde/wir werden Mitglied der Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde Singapur

Antragsteller/	n					
Vorname:		Nac	hname:			
Geburtsdatum	: Tauf	datum:	Taufort:		. Konfession:	
Partner/in						
Vorname:		Nac	hname:			
Geburtsdatum	: Tauf	datum:	Taufort:		. Konfession:	
Kinder						
Name:		Geburt	sdatum:	Taufda	tum:	
Name:		Geburt	sdatum:	Taufda	tum:	
Name:		Geburt	sdatum:	Taufda	tum:	
Adresse				PLZ		
E-Mail						
Telefon						
erbittet die Gem werden. Ein höhe beitrages erhalter 50 S\$		Dollar pro Familie. In tändlich auch möglich. I. Der Mitgliedsbeitrag k	Desonderen Fäll Den Antrag für I ann auch halbjä tl. 200	en kann dieser Betra Daueraufträge zur Üt hrlich oder jährlich i S\$ mtl.	g ermäßigt oder ei berweisung des Mit m Voraus bezahlt w S\$ mtl	rlassen tglieds- verden.
Bank Code: 71 Subject: M Account No.: 01	erman Speaking Protestal 71 DBS embership Fee [Name] 4-017468-0 (Auto-Save-A SSSSGSG 50070010			e sogenannte "Stand Dauerauftrag) ein	ling Order"	
Ich stimme z	ມ, dass mein/unser Name	im nächsten Gemeinde	brief veröffentli	cht wird		
Singapur, den		Unterschri	ft			
Nur vom Kirchent	püro auszufüllen					
Antragseintrag	am	Mitglied ab		Austritt am		1

Bei uns Mitglied werden

Warum sollte ich Mitglied der Deutschsprachigen Evangelischen Kirchengemeinde werden?

A: Sie ermöglichen durch Ihren Beitritt ein evangelisches Gemeindeleben in Singapur, in dem alle ihren Platz finden können und das Menschen in den Höhen und Tiefen ihres Lebens begleitet und stärkt.



Werden der Pfarrer und die Gemeindearbeit nicht aus Deutschland bezahlt?

A: Nein. Die Gemeinde finanziert hier vor Ort das Gehalt des Pfarrers sowie alle weiteren Kosten selbst. Wenn Sie in Deutschland Mitglied der Evangelischen Kirche sind, werden Sie nicht automatisch Mitglied der Gemeinde in Singapur, und wenn Sie in Singapur Ihr Gehalt versteuern, wird keine Kirchensteuer einbehalten.

Übrigens: Wenn Sie noch in Deutschland steuerpflichtig sind, können Sie in den Landeskirchen den für uns gezahlten Mitgliedsbeitrag anrechnen lassen! Alle Infos dazu finden Sie auf unserer Website auf der Seite "Mitglied werden". Wir freuen uns in jedem Fall sehr, wenn Sie die Evangelische Gemeinde vor Ort als Mitglied unterstützen!

Wieviel Mitgliedsbeitrag soll ich zahlen?

A: Als Regelbeitrag bitten wir um eine Zuwendung von 150,– SGD im Monat. Selbstverständlich können Sie sich ebenfalls mit einem Betrag beteiligen, der Ihrer Lebenssituation angemessen ist, das mag bei manchem etwas weniger sein, bei vielen jedoch würden wir uns auch über einen höheren Beitrag freuen.

Hinweise zur Bezahlung von Gemeindebeiträgen

Wenn Sie für unsere Gemeinde einen Scheck ausstellen, beachten Sie bitte:

- Der genaue Empfänger lautet German Speaking Protestant Congregation in Singapore
- Bitte nicht Ihren Namen oder Telefonnummer auf die Rückseite eintragen. Dort werden Kontonummer, Name unserer Gemeinde und Gemeinde-Telefonnummer von uns eingetragen.
- Hinweise oder Vermerke für uns, z.B. für welche Monate der Mitgliedsbeitrag bezahlt werden, können Sie auf dem unteren Rand des Schecks oder auf einem gesonderten Zettel vermerken.

Hinweise zur Online Überweisung:

Empfänger: German Speaking Protestant Congregation in Singapore

SWIFT Code unserer Bank, der DBS: Swift-Destination: DBSSSGSG 50070010

Bank Code: 7171

Bank account-No.: 014 017468 0 (Current / Autosave)

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Familienname voll genannt ist, damit wir die Überweisung zuordnen können. Informieren Sie uns bitte auch per E-Mail nach erfolgter Zahlungsanweisung. Vielen Dank!



Deutschsprachige Evangelische Gemeinde in Singapur

Pfarrer Daniel Happel 4 Angklong Lane, #01-09 Faber Garden, SG 579979

Tel.: +65 6457 5604 HP: +65 8799 8872

E-Mail: evkirche.sg@gmail.com

Facebook: @evkirche.sg Website: www.evkirche.sg

Gemeinderat

Bianca Nestle, *Vorsitzende* +65 9005 5774
Petra Chun, *Schriftführerin* +65 9148 2080

Susanne Schreiber-Reggelin,

 Schatzmeisterin
 +65 9384 6612

 Eva Arora, Beisitzerin
 +65 9008 0417

Christine Bahl, *Beisitzerin* +65 8426 4373 Ilka Lorenz, *Beisitzerin* +65 8866 1875

Andrea Seitz, *Beisitzerin* +65 9113 2704

Krabbelgottesdienst

Zeit: Termine im Heft und auf Website Alter: 0–5jährige, Ort: Faber Garden* Kontakt: Eva Arora, Tel.: +65 9008 0417

Kindergottesdienste

Zeit: parallel zum Gottesdienst

Alter: 0–11jährige

Kontakt: Petra Chun, Tel.: +65 9148 2080 Iris Böhmer, Eva Arora und Jade Liu

Gospelchor

Proben: i.d.R. dienstags, 14-tägig von 20 bis 22 Uhr

Ort: auf Anfrage

Musikalische Leitung: Jens Kluge

und Marion Domhöver Tel.: +65 9832 1322

Posaunenchor

Zeit: jeden Mittwoch um 19 Uhr Ort: Musikraum der GESS* Kontakt: Dorothee Adams,

Tel.: +65 9185 4987

E-Mail: do.ziegler@gmx.de

Facebook: @posaunenchorsingapur

Impressum: Der Gemeindebrief der Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde in Singapur erscheint fünf Mal im Jahr mit einer Auflage von 600 Exemplaren. Der Gemeindebrief wird kostenlos an deutschsprachige Haushalte in Singapur verschickt.

© Fotos & Illustrationen, wenn nicht anders ausgezeichnet: gemeindebrief.de, Deutschsprachige Evangelische Gemeinde in Singapur, V.v.Willendorf, pixabay.de

Editorial staff: Daniel Happel, Layout: V.v.Willendorf

Maike Warnstedt Editor: Rev. Daniel Happel

Publisher: German Speaking Protestant Printer: Precision Printing Pte. Ltd.

Congregation in Singapore Permit No: L006/01/2019

^{*} Genaue Ortsangaben auf Seite 23

Hier feiern wir unsere **Gottesdienste:**

GESS New Campus

2 Dairy Farm Lane, SG 677621

MRT Hillview, Parkplätze gibt es auf dem Schulgelände



Pfarrhaus Faber Garden

4 Angklong Lane, #01-09 Faber Garden, SG 579979

MRT bis Ang Mo Kio, dann Bus 166 bis Haltestelle "Faber Garden" Parkplätze im Condo vor dem Haus





Pfarrer Daniel Happel 4 Angklong Lane, #01-09 Faber Garden, SG 579979

Telefon: +65 6457 5604 **HP:** +65 8799 8872

Email: evkirche.sg@gmail.com Website: www.evkirche.sg

Location Pins für alle Orte finden Sie unter: http://www.evkirche.sg/adressen/





Hauptkirche & Kapelle der ORPC

Orchard Presbyterian Church 3 Orchard Road, SG 238825

MRT bis Dhoby Gaut, Exit A. Parken in den Parkhäusern der umliegenden Malls

Vor-Konfi-Kurse

Swiss School Singapore 38 Swiss Club Road, SG 288140

MRT King Albert Park, danach mit Taxi. Die Schule liegt auf dem Gelände des Swiss Clubs

Anmeldung Kinderbibeltag 2019

Hiermit melde ich mein Kind/meine Kinder zum Ökumenischen Kinderbibeltag in Singapur am **4. Mai 2019** an. Alle Infos finden Sie auf Seite 4.

Name/Vorname:
E-Mail der Eltern Geburtsdatum:
Name/Vorname:
E-Mail der Eltern Geburtsdatum:
Name/Vorname:
E-Mail der Eltern Geburtsdatum:
Adresse:
Ich bin in Notfällen unter folgender Telefonnummer erreichbar:
Telefon:
lch bin damit einverstanden, dass Bilder, auf denen auch mein Kind zu sehen ist, ggf. in Berichten in den Gemeindebriefen, auf den Webseiten und den Sozialen Medien der Gemeinden verwendet werden können.
Bemerkungen (z. B. Allergien, Lebenmittelunverträglichkeiten, gesundheitliche Einschränkungen)

Bitte lassen Sie uns diese Anmeldung <u>bis zum 29. April 2019</u> zukommen

Per E-Mail: evkirche.sg@gmail.com oder gemeinde@dt-katholiken.sg
Per Post: Deutschsprachige Evangelische Gemeinde in Singapur
Pfarrer Daniel Happel, 4 Angklong Lane, #01-09, Faber Garden, SG 579979
oder geben Sie sie einfach im Gottesdienst oder bei den Pfarrern ab.

Vielen Dank, wir freuen uns auf Euch!

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten